

Zweites transnationales Training in Granada

In der Woche vom 21. bis 25. Oktober fand an der Fakultät für Politikwissenschaft und Soziologie der Universität Granada das zweite transnationale Training für Fachkräfte der Jugendarbeit des Projekts "SymfoS for Youth Care" statt.



Fachkräfte von allen Projektpartnern nahmen teil: *University of Gloucestershire* (England), *Hafelekar* (Österreich), *Asociación Caminos* (Spanien), *Colegio Oficial de Ciencias Políticas y Sociología de Andalucía* (Spanien), *Asociación A3S* (Portugal) and the *Instituto Politécnico de Oporto* (Portugal). Koordiniert wurde das Training vom *Sozialwerk Dürener Christen* (Deutschland).



Die Teilnehmer erhielten eine theoretische und praktische Schulung zur Symbolarbeit mit Jugendlichen, die das bisherige Verständnis der Methodik vertiefte. Durch praktische Übungen wurde vermittelt, wie die Reflexionsfähigkeiten von Jugendlichen verbessert werden kann, um damit eine bessere Beratung und Integration in die Gesellschaft zu ermöglichen. "Basic Clearing", „Inseln der Gefühle“, „Innere Bilder“... Die Teilnehmer konnten verschiedene große Interventionen sowie auch kleinere Interventionen praktisch erlernen und üben. So erhielten sie

ein breites Spektrum an Instrumenten und Kompetenzen, um mit benachteiligten Jugendlichen in allen möglichen Situationen zu arbeiten. Auf diese Weise erfuhren sie, wie die Symbolarbeit die Fähigkeiten der Jugendlichen, mit denen sie zusammenarbeiten, stärken kann – sich selbst zu reflektieren und sich auszudrücken sind wichtige Voraussetzung für die persönliche Entwicklung.

Zusätzlich gab es die Möglichkeit, verschiedene Anwendungen der Methode zu erproben, die immer versucht, sich an dem Klienten anzupassen. Die Teilnehmer begannen daher verschiedene Wege zur Anpassung und Übertragung der SymfoS-Methodik zu entwickeln, um sie an die Ziele und Bedürfnisse junger Menschen mit unterschiedlichen sozialen, familiären, schulischen und anderen Hintergründen auszurichten.

Außerdem arbeiteten die Kursteilnehmer an der Entwicklung von Schulungsunterlagen für andere Fachleute im Bereich der Beratung und Jugendarbeit, um die Umsetzung dieser Methodik in den verschiedenen Arbeitsfeldern zu ermöglichen.

Das zweite transnationale SymfoS For Youth Care Training hat eine besondere Bedeutung und Wirkung für die Entwicklung aller weiteren Projektaktivitäten

www.symfos-youth.eu



Kofinanziert durch das
Programm Erasmus+
der Europäischen Union